

Schüler immer schlechter?

Beitrag von „FrozenYoghurt“ vom 19. Oktober 2025 22:00

[Zitat von raindrop](#)

aber das ist doch kein Argument gegen eine Gesamtschule. Dann läuft bei der Umsetzung doch was schief. Sie hätten doch einen guten Realschulabschluss an der Gesamtschule machen können, wenn sie die entsprechenden G- oder E- Kurse belegt hätten. Warum haben sie den dann nicht?

Und warum lasst ihr die dann in die gymnasiale Oberstufe rein, wenn sie die Voraussetzungen nicht erfüllen?

Das ist doch etwas was ihr als Lehrkräfte steuert.

Doch, ist es. Man wird in der Mittelstufe von der Abteilungsleitung aktiv genötigt, die bessere Note zu erteilen, damit min. 1 Abschluss besser als angepeilt erreicht wird, denn "das arme Kind" und "Kein Abschluss ohne Anschluss", "Zukunft verbauen blabla" oder solche Parolen. Kinder, die solide Realschüler wären, bekommen dann die Quali zur Sek II geschenkt und erleben dann spätestens in der Q1 eine ganz, ganz böse Überraschung. Denn dann wird man auf einmal mit den Gymnasiasten in einen Topf geworfen, die gleichzeitig i.d.R. mehr Vorwissen mitbringen.